

September, Oktober und November 2022



*Evangelische  
Kirchengemeinde  
Massen*



**Massen  
und Ukonga**

# Inhalt

<b>Andacht</b>	
Ihr persönlicher Spruch .....	3
<b>Gemeinde aktuell</b>	
Safari njema - Delegation reist nach Tansania .....	4
Kirchgeld für die Chorarbeit .....	5
Kirchgeld 2021 .....	7
<b>Trauer und Erinnerung</b>	
Erinnerungen - Recourcen fürs Leben .....	10
Erinnern durch Stöbern in alten Alben, Trauercafé „Regenbogen“ ...	11
Gottesdienstliches Trostkonzert .....	12
Angebote im Kirchenkreis für Trauernde, Trauerreise, Trauerseminar .....	13
<b>Gottesdienste</b>	
Gottesdienste September bis November 2022 .....	14
Ökumenische Adventsfenster .....	15
<b>Treffpunkte</b>	
Ausflug mit Flöten .....	16
Konfirmationsjubiläum, Wunschkranz .....	17
<b>Junge Kirche</b>	
Stellenangebot Jugendreferent*in.....	18
Angebote im ICHTYS .....	19
<b>Regional</b>	
Pray´n´Pool .....	20
<b>Gruppen und Kreise</b> .....	22
<b>Nachruf</b>	
Nachruf auf Volker Risse .....	24
<b>Humor</b> .....	26
<b>Kontakt und Impressum</b> .....	27

Die Beiträge von Einzelnen sind gekennzeichnet. Die anderen Texte werden von der Redaktion verantwortet.

# Ihr persönlicher Spruch

Erinnern Sie sich noch an Ihre Konfirmation? Wie lange mag das her sein: War es erst vor ein paar Jahren oder liegt der Termin schon länger zurück? Wir feiern in unserer Gemeinde in jedem zweiten Jahr Konfirmationsjubiläen. Dieses Jahr ist es wieder soweit. Im Oktober laden wir alle ein, die vor 25, 50, 60, 65 ... Jahren ihre Konfirmation gefeiert haben.

Warum ist das ein Grund zum Feiern? Weil die Konfirmation das Fest ist, an dem wir zum ersten Mal nach unserem Glauben gefragt wurden. Damals mit 14 Jahren haben wir festgemacht. Festgemacht bei Gott. Sicher hat sich Ihr Glaube in der Zwischenzeit mehrfach verändert, im besten Falle ist er reifer geworden. Einen festen Glauben, den können wir gut brauchen in diesen bewegten Zeiten.

Kennen Sie noch Ihren Konfirmationsvers? Ich möchte Ihnen einmal meinen verraten. Konfirmationsverse sind ja besondere Worte Gottes, die uns durch unser Leben begleiten und hier und da mal mehr, mal weniger, zu uns sprechen. Mein Konfirmationsvers, der mir vor vielen Jahren in Bochum-Wiemelhausen in der Petri-Kirche zugesprochen wurde, steht im letzten Vers des Mat-

thäusevangeliums. Dort spricht Jesus: „Siehe, ich bin bei euch bis an das Ende der Welt!“ (Matthäus 28,20)

Ich kann sagen, dass mich dieser Vers, den ich mir nicht selbst ausgesucht habe, bis heute anspricht. Ich habe ihn, von Andreas Felger illustriert, an der Wand in meinem Arbeitszimmer hängen. Denn es ist ein Satz für den Alltag. „Alle Tage“ heißt es da. Jeden Tag aufs Neue spricht Jesus mir zu: Ich bin bei dir! Hab keine Angst! Vertraue mir! Ich bin mit diesem Wort durch mein Leben gegangen und muss sagen, dass mir dieser Vers sehr oft geholfen hat, schwierige Phasen zu überstehen. Ich habe meinen Vers dann als Zuspruch verstanden: Egal, was kommen wird, ich bin bei dir.

In bewegten Zeiten wie diesen, in denen wir leben, ist das eine gute Zusage. Nehmen Sie diese mit in Ihren Alltag. Und vielleicht schauen Sie mal, ob Sie Ihren Konfirmationsvers noch kennen oder ihn finden können. Es ist Ihr besonderes Wort Gottes.

*Ihr Pastor Detlef Main*



## Safari njema

Die Delegation aus Massen, die im Oktober für zwei Wochen die Partnergemeinde Ukonga besuchen wird.  
Anja Zick,  
Sabine Barnefeld,  
Christiane Kuchler,  
Sabine Schulze

Foto:  
Klaus-Peter Behrens

### Delegation des Ev. Kirchenkreises bereitet sich auf Tansania-Reise vor

Am 1. Oktober werden sich 15 Menschen aus dem Ev. Kirchenkreis Unna auf die Reise nach Dar es Salaam in Tansania machen. Jetzt hat die Gruppe die Reisevorbereitungen begonnen, wozu auch ein kleiner Sprachkurs Kiswahili gehörte.

Eigentlich war der Besuch schon im Jahr 2020 geplant, aber erst jetzt kann sie – wegen Corona, warum sonst... - stattfinden. „Nach sechs Jahren sind wir sehr gespannt auf unsere Partner und freuen uns auf die Begegnung“, so Dietrich Schneider, der Vorsitzende der Partnerschaftsarbeit im Kirchenkreis. Auch Superintendent Dr. Karsten Schneider wird der Delegation angehören, für ihn ist es die erste Begegnung mit der Partnerschaftsarbeit.

Seit über 25 Jahren unterhalten Gemeinden und der Kirchenkreis Unna Kontakte nach Dar es Sa-

laam. Ob Jugendbegegnungen, gemeinsame diakonische Projekte oder, wie in der letzten Zeit, auch online-Gottesdienste, so gab es im letzten Vierteljahrhundert vielfache Berührungspunkte.

Die Partnerschaft zwischen der Gemeinde Ukonga und der Gemeinde Massen besteht jetzt seit 10 Jahren. Zweimal reiste bisher eine Delegation nach Afrika (2012 zur Gründung der Partnerschaft und 2016) und zweimal (2014 und 2018) hatten wir in Massen Besuch von unseren Partnern. Sichtbares Zeichen unserer Partnerschaft ist der Apfelbaum vor der Kirche.

Christiane Kuchler als Leiterin des Tansania-Arbeitskreises und ihre Begleiterinnen freuen sich schon sehr auf die Begegnungen in Tansania.

## Kirchgeld für die Chorarbeit

Liebe Gemeindeglieder, seit Jahren bitten wir Sie einmal im Jahr um ein freiwilliges Kirchgeld für einen bestimmten Zweck. In diesem Jahr wollen wir Ihr Herz für die Chorarbeit in unserer Gemeinde gewinnen.

Erfreulicherweise haben wir für die Leitung beider Chöre einen professionellen Leiter gefunden. Philipp Holmer ist ein in der Pop-Akademie ausgebildeter Musiker und Chorleiter. Er arbeitet sowohl mit Erwachsenen als auch mit Jugendlichen. So ist er nun unser Chorleiter für den Erwachsenen-Chor „Sing it out“ und für die „Soul-Teens“.

Wir sind dankbar, dass in unserer Gemeinde wieder gesungen wird. Damit das so bleibt und die Chöre sich entwickeln können, werden wir gemeinsam mit Philipp Holmer neben den wöchentlichen Proben Chorworkshops und Konzerte organisieren.

Wenn Sie uns bei der Finanzierung unserer Chorarbeit helfen wollen, sind Sie herzlich eingeladen sich beim freiwilligen Kirchgeld in diesem Jahr zu be-

teiligen. Die Kirchgeldbriefe mit der entsprechenden Kontoverbindung und den persönlichen Spendernummern werden etwas später im Herbst verteilt. Das gespendete Geld ist selbstverständlich von der Steuer absetzbar und Sie erhalten eine Spendenquittung, wenn Sie das möchten.

Wir sagen schon an dieser Stelle herzlichen Dank!

*Für das Presbyterium  
Pastor Detlef Main (Vorsitzender)  
Michael Ziegler  
(Finanzkirchmeister)*

**Und das sagt  
Chorleiter  
Philipp  
Holmer zu  
unseren  
Chören:**



Wir sind 25 bis 30 aktive Sängerinnen und Sänger und begeistern uns für aktuelle Musik: Von bekannten Popsongs über mitreißenden Gospel bis hin zu bewegenden Worshipballaden oder Neuen Geistlichen Liedern.

Über Zuwachs freuen wir uns sehr, insbesondere in den Männerstimmen. Falls du also gerne singst, ob mit oder ohne



Chorerfahrung, schau gerne mal bei einer unserer Proben vorbei - du bist herzlich willkommen!

Und auch wenn du jünger bist, gibt es ein gutes Angebot für dich, die SoulTeens: Du singst gerne und hast Lust auf einen starken Chor und eine coole Gemeinschaft? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir sind die SoulTeens, dein Jugendchor

in Massen. Wir singen aktuelle Songs, führen spannende Projekte durch und haben einfach Spaß zusammen.

Als nächstes Projekt steht die professionelle Aufnahme eines Songs inkl. Musikvideo an. Du willst auch mitmachen oder dir das Ganze mal angucken? Dann schau gerne mal bei einer unserer Proben vorbei - du bist herzlich willkommen!

## kobold

### Saugen und Wischen in einem Schritt.

**Kabellos. Tadellos. Schwerelos.**

Kobold VB100 Akku-System mit  
SPB100 Akku-Saugwischer live erleben!



**Ihre persönliche Beratung in  
Dortmund und Kreis Unna**  
**Heinz-Joachim Bahr**  
Tel: 0160-1130567  
eMail: heinz-joachim.bahr@  
kobold-kundenberater.de

Neu!



VORWERK

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17 - 37, 42270 Wuppertal

## Kirchgeld 2021

### Instandsetzung und Modernisierung des Kirchplatzes

Mit der Kirchgeldaktion 2021 hatten wir um Unterstützung für Baumaßnahmen an unserem Kirchplatz gebeten. Wir möchten uns auch auf diesem Wege noch einmal bei allen Unterstützern herzlich bedanken.

Sie fragen sich mit Recht: Was wird da mit meiner Unterstützung umgesetzt und vor allen Dingen wann?

#### Die folgenden Arbeiten sind notwendig und müssen auf jeden Fall ausgeführt werden:

- Instandsetzung der Entwässerung von Melanchthon-Haus und Kirche.

Eine schon vor einigen Jahren durchgeführte Befahrung der Abwasserleitungen und der Entwässerung der Dachflächen mit einer Videokamera hat gezeigt, dass die Abwasserführungen Mängel aufweisen, wie Querschnittsverengungen durch verschobene Rohrleitungen, Wurzeleinwachsungen und Bereiche mit Stauwasser. In Verbindung mit den durch den Klimawandel stark zunehmenden Starkregenereignissen kann dies zu einem Wasserrückstau und damit zu einer Beschädigung der Gebäude führen. Ein großer Teil der Leitungen liegt unter dem Kirch-



platz und ist nur im Rahmen einer Tiefbaumaßnahme zugänglich. Der Kirchplatz wird für die Zeit der Sanierung Baustelle und nur noch unter erschwerten Bedingungen nutzbar sein. Das Pflaster muss dafür entfernt werden.

- Der Weg vom barrierefreien Eingang zum Melanchthon-Haus bis zum Kirchplatz weist erhebliche Mängel auf und ist nicht verkehrssicher. Auch diese Arbeiten können nur im Rahmen der Gesamtmaßnahme durchgeführt werden, da auch in diesem Bereich Entwässerungsleitungen liegen.

Da im Rahmen dieser erforderlichen Maßnahmen ohnehin der gesamte Kirchplatz betroffen ist, können in diesem Zusammenhang auch weitere Maßnahmen durchgeführt werden, die, als Ein-

zelmaßnahme durchgeführt, deutlich höhere Kosten verursachen würden.

#### Dazu gehören:

- Installation von elektrischen Versorgungspunkten für Gottesdienste und Veranstaltungen.
- Optimierung der Beleuchtung des Platzes abends und während der dunklen Jahreszeit.
- Moderate Überarbeitung von Parkplatz und Gelände als Aufstellort für Tische und Bänke und Verbesserung der Abgrenzung zur Kleistraße in diesem Bereich.
- Schaffung einer visuellen und physischen Trennung zwischen Parkplatz und Wiese, z. B. in Form einer niedrigen Gabionenmauer, die im Rahmen von Gottesdiensten als Sitzgelegenheit nutzbar ist und durch Einfügen einer Struktur aus Glassteinen einen optischen, beleuchtbaren und kirchlichen Akzent setzt.
- Sofern es finanziell machbar ist, soll ein sickerfähiger Belag für den Kirchplatz verwendet werden, um heute versiegelte Flächen zu entsiegeln.
- Der alte Baumbestand wird in der jetzigen Form erhalten, aber eine Funktion erhalten, z. B. in Form der sieben Säulen des Glaubens mit entsprechender graphi-

scher und textlicher Unterstützung, die jederzeit zugänglich sind.

#### Wie geht es weiter?

Es werden die weiteren Vorarbeiten durchgeführt und mit dem Kreiskirchenamt abgestimmt. Die notwendigen Angebote werden eingeholt, verglichen und bewertet. Mit der dann folgenden Auftragsvergabe wird auch der Terminplan erstellt.

Ein Baubeginn vor 2023 ist nicht realistisch, da die betroffenen Gewerke bereits für 2022 komplett ausgebucht sind. Hinzu kommt die Verknappung der Baumaterialien und die damit verbundene Erhöhung der Kosten in Verbindung mit den Auswirkungen der Coronapandemie und dem Angriffskrieg gegen die Ukraine. Auch wenn es nicht so augenfällig ist wie in anderen Branchen, auch oder gerade die Bauindustrie und die Baumaterialien sind besonders von diesen Krisen betroffen und das schon seit 2021, jetzt noch einmal deutlich verschärft durch den Krieg in der Ukraine.

Wenn wir wichtige Meilensteine bei der Realisierung erreicht haben oder Sie vielleicht durch die Baumaßnahmen direkt betroffen sind, werden wir Sie an dieser Stelle wieder informieren.

*Gerd Beier, Baukirchmeister*



**WÜNNEMANN**  
Bestattungshaus  
seit 1933

**BERATEN MIT VERSTAND,  
BEGLEITEN MIT HERZ.**

Massener Bahnhofstr. 39  
59427 Unna-Massen  
Tel. 02303 - 95 31 85  
[www.bestattungen-wuennemann.de](http://www.bestattungen-wuennemann.de)



**SPHO**  
SENIOREN PFLEGEHEIM OBERMASSEN

Untere Roonstraße 2  
59427 Unna  
Tel.: 02303 - 9 86 30-0  
Fax: 02303 - 9 86 30-20  
info@spho.de · www.spho.de



## Erinnerungen – Ressourcen fürs Leben



„Erinnern hilft uns zu sehen, aus welcher Vergangenheit wir kommen und dann den Weg zu suchen, der weiterführt.“  
(Jörg Zink, 2014, Text gekürzt)

Wenn wir trauern, erinnern wir uns zumeist an einen geliebten verstorbenen Menschen, an gemeinsam Erlebtes, an Besonderheiten, an geteilten Alltag. Kostbares wird schmerzhaft spürbar. Doch das Erinnernte kann auch Kraft und Trost geben. Und: Erinnerungen können aktiviert werden – durch Bilder, Klänge, Orte, Gegenstände, Düfte oder Berührungen. Aber auch Träume und Gefühle können ein Auslöser für Erinnerungen sein.

Für eine Trauersituation spielen Erinnerungen eine besondere Rolle. In der Vergangenheit sind wir Gäste, die wiederentdecken, rückblickend betrachten, (nach-)fühlen, reflektieren, ordnen. Wir erleben den Verstorbenen. Wir spüren die Vertrautheit, das ge-

meinsam Geteilte – auch, wenn es im Jetzt nicht mehr sein kann. Erinnerungen sind dabei zutiefst subjektiv. Sie „gehören“ dem Menschen, der sie geteilt hat. Das ist der Schutz der Erinnerungen. Das ist aber auch das Schmerzhafte.

Wir können diese Erinnerungen „alltagstauglich“ gestalten, zum Beispiel mit einem persönlichen Fotobuch, einem Kleidungsstück oder einer „Schatzkiste“ mit besonderen Dingen. Wir können Erinnerungen in unser neues, anderes Leben ohne die verstorbene Person integrieren – und so die gemeinsam erlebte Vergangenheit mit ins Jetzt und in die Zukunft nehmen. Damit kann tiefer Schmerz verbunden sein, aber eben auch viel Positives und Kraftvolles. Schmerz und Energie liegen dicht beieinander und ergänzen sich.

Spüren wir immer wieder mutig dem Wertvollen und Kraftvollen in unseren Erinnerungen nach, das wünsche ich uns für die Gestaltung einer guten Zukunft.

*Pastorin Renate Weißenseel,  
Evangelischer Kirchenkreis Unna*

## Erinnern beim Stöbern in alten Alben

Fußball, Partys, Kino: In ihrer Jugend haben die vier Freunde aus Massen alles zusammen gemacht. Jetzt ist einer von ihnen, Hartmut Borrmann, im Alter von 66 Jahren gestorben. Obwohl er schon seit 35 Jahren nicht mehr in Massen wohnte, haben Peter Hiddemann (72), Dirk Küttemeyer (63) und Wolfgang Schaefer (61) den Kontakt zu ihrem eher verschlossenen Freund nie abreißen lassen und sich am Ende sogar um seine Beerdigung in Massen gekümmert. Was Hartmut Borrmann in den vergangenen Jahren bewegt hat, finden die Freunde jedoch erst jetzt heraus – mithilfe seiner Fotoalben, die sie als Erinnerung aufbewahren wollen.



Peter und Kornelia Hiddemann sowie Dirk Küttemeyer mit den Fotoalben ihres verstorbenen Freundes.

## Trauercafé „Regenbogen“

Unser Trauercafé „Regenbogen“ ist wieder geöffnet. Trauernde und Menschen mit Verlusterfahrungen sind herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen und haben die Gelegenheit zum Austausch und zur gegenseitigen Unterstützung. Man kann dort reden oder schweigen, kann von eigenen Erfahrungen erzählen oder still dabei sitzen. Auch die Mitarbeitenden haben ein offenes Ohr und hören intensiv zu. Eine Anmeldung ist nicht nötig, ebenso wenig eine Verpflichtung zur weiteren Teilnahme.

„Wer kommt, ist uns willkommen“, versichern die Mitarbeiterinnen, „auch wer nicht der Kirchengemeinde Massen oder überhaupt der evangelischen Kirche angehört.“

**Das Trauercafé öffnet an jedem ersten und dritten Mittwoch im Monat, jeweils von 15 bis 17 Uhr im Melanchthon-Haus, Kleistr. 8.**

Kontakt:  
Pastor Detlef Main,  
Tel.: 5 07 98 oder  
Pastor Jürgen Eckelsbach,  
Tel.: 5 01 54

## Gottesdienstliches Trostkonzert



Der November ist der Monat, in dem die Menschen ihre Vergänglichkeit besonders spüren. Die Bäume verlieren die letzten Blätter und der Winter bricht ein. Volkstrauertag und Totensonntag erinnern an den Verlust geliebter Menschen.

Der November ist ein trauriger Monat, aber er muss nicht „tostlos“ sein.

**Trost bringen - das möchten wir am Sonntag, dem 13. November um 18 Uhr in der Friedenskirche.**

Es erklingen Lieder voller Kraft und Licht für dunkle Stunden. Sie helfen, das Leben in neuem Licht zu sehen - ein Geschenk für alle, denen die Trauer die Luft zum Atmen nimmt.

Musikalisch gestalten wird das Trostkonzert der Chor „Sing it out“ unter der Leitung von Philipp Holmer, der sich auch als Solist einbringen wird.

Der Eintritt ist frei.

## Angebote im Kirchenkreis

### Trauerreise mit der Diakonie

**„Trauerreise“ als Reise in ein neues Leben ...**

... ist ein Reiseangebot des Ev. Kirchenkreises Unna in Kooperation mit der Diakonie Ruhr-Hellweg e.V. für Menschen, die mit dem Verlust eines ihnen nahestehenden Menschen leben.

**Auch in diesem Jahr findet eine „Herbst-Reise“ vom 5. - 11. September nach Spiekeroog statt.**

Wie und was auch immer gut ist für Teilnehmende: In wohlthuender Atmosphäre zu sein an einem geschützten Ort, offen zu sein für inhaltliche Impulse, sich vom Wind durchpusten zu lassen und das Kommen und Gehen der Wellen in

sich auf zu nehmen, andere Menschen mit gleichen Themen kennen zu lernen, in die eigene Seele zu horchen.

Jede/r entscheidet selber, welches Maß an inhaltlichem Input, Aktivität oder Ruhe, Gemeinschaft oder Zurückgezogenheit gut sein mag.

Die Leiterinnen sind:

Helga Henz-Gießelmann, Pfr.in i.R., und Renate Weißenseel, Pfr.in im KK Unna.

Infos und Anmeldung über den Reisedienst der Diakonie Ruhr-Hellweg, Tel.: 02303/25024-222.

### Trauerseminar ab November

Man muss durch die Nacht wandern, um die Morgenröte zu sehen! Nach diesem Erfahrungssatz wollen wir uns auf den Weg machen, um mit unserer Trauer leben zu lernen. Wir beschäftigen uns mit unserem persönlichen Trauerprozess, nehmen uns Zeit für die Erinnerung an den verlorenen Menschen und gehen auf die Suche nach persönlichen Kraftquellen und Hilfen – das alles in einem „geschützten Raum“.

**Termine Trauerseminar:**

**14./28. November,  
12./20. Dezember,  
9./23. Januar,  
6./20. Februar,  
6./13. März.**

Wer mehr wissen möchte, wendet sich an Pfr.in Renate Weißenseel (02303 / 94 30 90 oder 0177 4 94 11 67) oder Petra Rolfsmeyer (02303 / 288-115).

Leistungen	Service
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erdbestattung</li> <li>• Feuerbestattung</li> <li>• Seebestattung</li> <li>• Diamantbestattung</li> <li>• Waldbestattung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bestattungsvorsorge</li> <li>• Überführung</li> <li>• Gestaltung der Trauerfeier</li> <li>• Beurkundung beim zuständigen Standesamt</li> <li>• Übernahme und Abwicklung von Behörden- und Verwaltungsgängen</li> </ul>

*Bestattungen | Kneiphof*

Kleistraße 54  
59427 Unna-Massen  
Tel.: 02303-50888

[www.bestattungen-kneiphof.de](http://www.bestattungen-kneiphof.de)

## Gottesdienste

Die Gottesdienste sind wie folgt geplant. Ob sie auch gemäß dieser Planung stattfinden können, stand zum Druck des Gemeindebriefes noch nicht fest.

Bitte informieren Sie sich über unsere Homepage, die Schaukästen und die Presse darüber, welche Gottesdienste stattfinden.



## September

- 4. Sept.** 10 Uhr: Gottesdienst  
Pastor Weber
- 11. Sept.** 10 Uhr: Gottesdienst  
Pastor Eckelsbach
- 18. Sept. Kanzeltausch**  
10 Uhr: Gottesdienst  
Prädikantin Fass
- 25. Sept.** 10 Uhr: Gottesdienst  
mit Abendmahl  
Pastor Main

## Oktober

- 2. Okt. Erntedank**  
**11 Uhr:** Familien-Gottesdienst mit Taufen  
Pastor Eckelsbach  
und Kindergärten
- 9. Okt.** 10 Uhr: Gottesdienst  
Pastor Mutombo
- 16. Okt. Kanzeltausch**  
10 Uhr: Gottesdienst  
Pastor Mörchen
- 11.30 Uhr:**  
Gottesdienst mit Taufen  
Pastor Main
- 23. Okt.** 10 Uhr: Jugend-Gottesdienst mit Taufen  
Pastor Eckelsbach
- 30. Okt. Konfirmationsjubiläum**  
10 Uhr: Gottesdienst  
Pastor Main
- 31. Okt. Reformationstag**  
**18 Uhr:** Gottesdienst  
N.N.

## November

- 6. Nov.** 10 Uhr: Gottesdienst  
mit Abendmahl  
Pastor Eckelsbach
- 13. Nov. 18 Uhr:**  
**Gottesdienstliches  
Trostkonzert** (s. S. 12)  
Pastor Main
- 20. Nov. Ewigkeitssonntag**  
10 Uhr: Gottesdienst  
mit Verstorbenen-  
gedenken  
Pastor Eckelsbach,  
Pastor Main
- 27. Nov. 1. Advent**  
**11 Uhr:** Familien-Gottesdienst mit Taufen  
Pastor Main  
und Kindergärten

## Dezember

- 4. Dez. 2. Advent**  
10 Uhr: Gottesdienst  
mit Abendmahl  
Pastor Main

## Und sonst ...

### Auf unserer Homepage

finden Sie viele Predigten zum Anhören und Online-Gottesdienste als Videos.

[www.ev-kirche-massen.de](http://www.ev-kirche-massen.de).

### Taufsonntage

Bitte informieren Sie sich im Gemeindebüro über mögliche Tauftermine.

## Ökumenische Adventsfenster

**Auch in diesem Jahr wollen wir ökumenisch aus drei Gemeinden zu den Adventsfenstern einladen. Wie viele „Fenster“ es geben wird und wie wir die Treffen gestalten können, hängt auch von der weiteren Entwicklung der Pandemie ab. Wenn Sie gerne mitplanen und mitgestalten möchten, sprechen Sie uns an.**

### Christine Deifuß

(Ev. Kirchengemeinde)

### Brigitte Steffens

(Kath. Gemeinde St. Marien)

### Frau Kohl

(Neuapostolische Gemeinde)



## Ausflug mit Flöten

Am 15.05.22 konnte der Flötenkreis, unter der Leitung von Magdalene Hoffmann, dank einer großzügigen Spende und der Unterstützung der Gemeinde einen Ausflug an den Mönhensee machen.

Bei strahlendem Sonnenschein und mit bester Laune ging es erst zur Drüggelter Kapelle, bevor sich der Mönhensee in seiner ganzen Schönheit

präsentierte. Nach einem Mittagessen, mit Blick auf den See, gab es eine Bootsfahrt und zum Abschluss Kaffee und Kuchen im Bauernhofcafé.

Die Frauen des Flötenkreises bedanken sich herzlich bei der Spenderin und bei Magdalene Hoffmann für die Organisation. Alle werden immer gerne an diesen wunderbaren Tag zurückdenken.



## Konfirmationsjubiläum

**Am 30. Oktober feiern wir die Konfirmationsjubiläen.** Wir beginnen mit einem festlichen Gottesdienst in der Friedenskirche und - sofern die Infektionslage dies zulässt - treffen uns dann zu einem Empfang mit Essen und Programm im Melanchthon-Haus.

**Folgende Jahrgänge wollen wir zum Jubiläum einladen:**

- Silberne Konfirmation  
25 Jahre: Jahrgänge 1996 + 1997
- Goldene Konfirmation  
50 Jahre: Jahrgänge 1971+1972
- Diamantene Konfirmation  
60 Jahre: Jahrgänge 1961+1962

- Eiserne Konfirmation  
65 Jahre: Jahrgänge 1956+1957

- Gnadenkonfirmation  
70 Jahre: Jahrgänge 1951+1952

- Kronjuwelkonfirmation  
75 Jahre: Jahrgänge 1946+1947

Sollten Sie zu den Jubilaren gehören, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro unter Tel.: 5 14 47 oder per Email: un-kg-massen@kk-ekvw.de.

Falls Sie noch Kontakt zu Mitkonfirmanden/innen haben, geben Sie diesen Termin bitte weiter!

## Aktion „Wunschkrantz“ 2022

**Auch in diesem Jahr will Presbyterin Christiane Kuchler mit ihren Mitstreiterinnen und Mitstreitern eine „Aktion Wunschkrantz“ starten, diesmal zum 14ten Mal.**

Gesucht werden Wunsch-Paten, die bereit sind, einen Kinderwunsch zu erfüllen.

Das Jugendamt sammelt hierfür Weihnachtswünsche im Wert von 20 - 25 Euro von Kindern und Jugendlichen aus Massen und leitet sie anonym an die Kirchengemeinde weiter.

Voraussichtlich ab Mitte November - der genaue Termin und Ort wird noch bekannt gegeben - kön-

nen die Wunschsterne von den Paten vom Kranz „gepflückt“ werden.

Bis zu einem festen Termin, der dann bekannt gegeben wird, sollen die Geschenke liebevoll verpackt mit dem Wunschstern im Gemeindebüro Friedenstr. 4a abgegeben werden.

Die Ev. Kirchengemeinde Massen hofft wieder auf eine große Resonanz für ihre Aktion und damit auf viele freudige Gesichter zur Weihnachtszeit unter den Beschenkten.

*Kontakt: Christiane Kuchler  
(Tel.: 0152 31 36 11 33)*





## Pray 'n' Pool



Foto: Sebastian Tölke

An einem der heißesten Tage des Jahres veranstaltete die evangelische Jugend der Region Unna am 23. Juni im Freibad Bornekamp zum ersten Mal das Angebot „Pray 'n' Pool“.

Kurz vor Beginn der Sommerferien waren alle Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den Gemeinden Unna, Unna-Königsborn, Massen und Hemmerde-Lünern zur Poolparty ins Freibad eingeladen. Bei bestem Wetter gab es zu Beginn eine gemeinsame Andacht und

dann jede Menge Möglichkeiten sich im oder neben dem Becken abzukühlen. Bei kleineren Spielen konnten die Konfis ihr Geschick unter Beweis stellen und so tolle Preise abstauben. Für alle Beteiligten war es ein schöner Abend und der perfekte Start in die Sommerferien. Mit hoher Wahrscheinlichkeit soll das Angebot im nächsten Jahr wiederholt werden.

*Philipp Kleffner*



Abschied von unserer Jugendreferentin Freya Walke



Gemeindefest



Gemeindefest

## Sommer 2022



Teamer Freizeit



## Melanchthon-Haus

Ob diese Termine wie geplant stattfinden können, hängt von der weiteren Entwicklung der Pandemie ab. Bitte informieren Sie sich über Aushänge und die Homepage oder kontaktieren Sie die Ansprechpartner.

### Montag

#### Lebenslotse

11 - 13 Uhr  
im Luther-Zimmer  
**In C-Zeiten empfiehlt es sich, zunächst telefonisch Kontakt zu unserer Lotsin aufzunehmen.**  
Kontakt: Lydia Werner  
Tel.: 0151 146 280 77,

#### Tafelausgabe

12 - 13 Uhr, 14-täglich,  
bitte Aushänge beachten  
im Melanchthon-Saal,  
**Einlaß bitte nur einzeln**  
Kontakt: Uwe Schlüter  
Tel.: 0157/ 3 46 55 852

#### Tischtennis-Gruppe

17 Uhr  
Kontakt: Herr Fischer  
Tel.: 5 27 59

#### Band „Inside Address“

18.30 Uhr in der Friedenskirche -  
siehe Terminkalender auf der  
Homepage.  
Kontakt: Jürgen Eckelsbach  
Tel.: 5 01 54 **Bitte anmelden!**

### Mittwoch

#### Frauenhilfe Massen

14. September, 12. Oktober,  
9. November, 14. Dezember  
jeweils um 15 Uhr im  
**Melanchthon-Haus (Luther-Zimmer oder Melanchthon-Saal)**  
Kontakt: Karin Schneider  
Tel. 5 27 22

#### Frauenhilfe Massen-Nord

**Die nächsten Treffen finden nach Absprache im Melanchthon-Haus statt.**  
Kontakt: Heiderun Dircks  
Tel. 5 49 89

#### Frauengesprächskreis zu Glaubens- und Lebensfragen

7. September, 5. Oktober,  
2. November, 7. Dezember  
19 Uhr im Luther-Zimmer  
Kontakt: Sigrid Stoltefuß  
Tel.: 5 07 85

#### Trauercafé „Regenbogen“

Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat  
15 Uhr im Melanchthon-Haus  
Kontakt:  
Pfr. D. Main, Tel: 5 07 98  
Pfr. J. Eckelsbach, Tel.: 5 01 54

#### Chor „Sing it out“

19.45 Uhr in der Kirche oder im  
Melanchthon-Saal  
Kontakt: Philipp Holmer  
Tel.: 0157 82 40 82 87

### Donnerstag

#### Bibelgesprächskreis

15. September, 20. Oktober,  
10. November  
19.30 Uhr im Luther-Zimmer  
Kontakt: Renate Bünger  
Tel.: 5 28 31

#### Flötenkreis

8. und 22. September,  
6. und 20. Oktober,  
17. November  
19.30 Uhr im Melanchthon-Saal  
oder im Luther-Zimmer  
Kontakt: Magdalene Hoffmann  
Tel.: 5 08 70

## Epileptiker-Selbsthilfegruppe

Epileptiker sucht Dich - genau Dich für eine Selbsthilfegruppe. Wir suchen spontane, neugierige Personen, die an Epilepsie erkrankt sind. Die Partner dürfen auch gerne mitkommen und an den Gruppentreffen teilnehmen. Wir bieten Austausch über die Erkrankung an Epilepsie und

Erfahrungen mit Medikamenten und wollen Freundschaften aufbauen.

**Wir treffen uns jeden vierten Mittwoch im Monat um 18 Uhr im Melanchthon-Haus, Kleistr. 8.** Parkmöglichkeit besteht direkt vor dem Haus.

# 25% Rabatt

## ...auf alle Brillen und Sonnenbrillen\*

**Apollo in Unna,  
Massener Hellweg 24**

**Apollo** 

\*Bei Vorlage dieser Anzeige – nicht in Verbindung mit anderen Angeboten.

## Nachruf auf Volker Risse



Am 13. August verstarb Volker Risse im Alter von 76 Jahren nach schwerer Krankheit. Viele Jahre war er engagiertes Gemeindeglied unserer Kirchengemeinde: als Presbyter, als Vorsitzender des Diakonieausschusses, in Gottesdiensten und Gruppen. Auch im Kirchenkreis galt sein Rat viel: auf der Kreissynode und in anderen Gremien. Für sein Engagement wurde er mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Volker Risse hatte einen Blick für Situationen, in denen Menschen Hilfe brauchen. Sein Beruf als Leiter der Bereiche Soziales, Familie und Ordnung in der Gemeinde Holzwickede half ihm dabei. Sein Antrieb für Andere zu handeln aber war die christliche Leitlinie: „Liebe Gott und deinen Nächsten wie dich selbst“. Nur zwei außergewöhnliche Projekte seien genannt: Er baute die Spielstube für Kinder auf der Flucht in der Erstaufnahme-Einrichtung Massen-Nord auf. Dort war er viele

Jahre jeden Samstag und spielte mit den Kindern. Im Hintergrund vermittelte und kümmerte er sich um Ehrenamtliche und Spenden. Außerdem war er in unserer Kirchengemeinde das Gesicht des „Lebenslotsen“, einer sozialdiakonischen Beratung für Menschen in schwierigen Lebenslagen. Hier begleitete er Menschen in Antragsverfahren und persönlicher Not und konnte vielen helfen.

Unsere Kirchengemeinde und der Evangelische Kirchenkreis Unna trauern um Volker Risse. Seine Leidenschaft und sein Rat waren für Andere Ansporn und Hilfe. Seiner Ehefrau und seiner Familie gilt unser tiefes Mitgefühl. Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet und werden sein Andenken in ehrender Erinnerung halten.

Wir befehlen ihn der Güte und Barmherzigkeit Gottes, der er in dieser Welt ein Gesicht gegeben hat.

*Das Presbyterium*



*menschennah.*

**Perthes-Pflegedienst**  
**Kontakt: Caroline Schmöle**  
**Tel.: 02303 58885-0**

Nordring 34a | 59423 Unna  
 pd-unna@perthes-stiftung.de

**Leben Zuhause**

Wir unterstützen Sie bei der Gestaltung Ihres Alltags

- Grundpflege und ärztlich verordnete Behandlungspflege
- 24-Stunden-Bereitschaft
- Pflegeberatung
- Verhinderungspflege zur Entlastung pflegender Angehöriger

www.perthes-stiftung.de



EVANGELISCHE  
PERTHES-STIFTUNG e.V.



Der Mensch  
im  
Mittelpunkt

**MOBILÉ**

**Ambulanter Pflegedienst**

Ambulanter Pflegedienst  
 MOBILÉ  
 Kleistrasse 79  
 59427 Unna Massen

Tel.: 02303 / 95 32 64  
 mobilegbr@t-online.de  
 annaberg.meier@gmail.com

www.altenpflege-unna.de





PFRERR PLÖGER ... ÖFFENTLICHKEITSArBEIT



GEMEINDEHUMOR



NACHDENKLICH STIMMENDE SZENE

**Gemeindebüro**

Sabine Schulze  
Friedensstraße 4a (im ICHTYS)  
**Öffnungszeiten:**  
**Montag 11 - 13 Uhr**  
**Dienstag 15 - 18 Uhr**  
**Freitag 11 - 12 Uhr**  
Tel.: 0 23 03 / 5 14 47,  
E-mail: un-kg-massen@kk-ekvw.de  
homepage:  
www.ev-kirche-massen.de

**Pfarrbezirke Niedermassen und Massen Nord**

Pfarrer Detlef Main  
Friedensstraße 6, Tel.: 5 07 98  
E-mail: detlef.main@kk-ekvw.de

**Pfarrbezirk Obermassen**

Pfarrer Jürgen Eckelsbach  
Friedensstraße 2, Tel.: 5 01 54  
E-mail:  
juergen.eckelsbach@kk-ekvw.de

**Küsterin Friedenskirche**

Marion Beier  
Tel.: 01573/4 90 60 10

**Hausmeister Melanchthon-Haus**

Rafael Franke  
Tel.: 0162 24 77 053

**Tageseinrichtungen für Kinder****Familienzentrum Arche Emil-Bennemann-Straße**

Leitung: Margot Akbulut  
Tel.: 5 0070  
E-mail:  
un-kita-emilbennemann@kk-ekvw.de

**Familienzentrum Arche Friedensstraße**

Leitung: Birgit Wedekin-Lux  
Tel.: 5 49 29  
E-mail:  
un-kita-friedensstrasse@kk-ekvw.de

**Spendenkonto:**


Ev. Kirchengemeinde Massen  
Sparkasse Unna  
IBAN: **DE93 4435 0060 0003 0109 64**  
SWIFT-BIC: **WELADED1UNN**

**Impressum:**

Herausgeber:  
Ev. Kirchengemeinde Massen  
Friedensstraße 4a  
59427 Unna  
Redaktion & Lektorat:  
Jürgen Eckelsbach, Detlef Main,  
Peter Hiddemann, Sabine Schulze  
Satz & Layout: Claudia Trantow  
Verantwortlich i. S. d. P.:  
Pastor Detlef Main  
Druck: GemeindebriefDruckerei  
Oesingen, Auflage: 3000  
Der Redaktionsschluß für den  
nächsten Gemeindebrief ist der  
3. November 2022

**Telefonseelsorge**  
**0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222**





dovoba.de

**Weil es Wichtigeres  
gibt als Geld.**

**Morgen  
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir finden, die Welt braucht mehr Zuversicht. Deshalb unterstützen wir alle, die den Mut haben, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen. Anpacker und Frühaufsteher, die Familien oder Start-ups gründen, Hausbauer, Pläneschmieder – gemeinsam schauen wir nach vorn und sagen: Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.

**Volksbank  
Unna** 